Presseinformation

14. September 2007

Biosphärenpark Wienerwald: 840.000 Euro für Klimaschutz

Plank: Engagierte Gemeinden unterstützen

Die neue Klimabündnis-Schwerpunktregion Wienerwald im Biosphärenpark erhält laut Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank für die Umsetzung umweltrelevanter Maßnahmen bis 2010 eine Förderung von 840.000 Euro. Damit soll den 51 Biosphärenpark-Gemeinden die Reduzierung von Treibhausgasemissionen ermöglicht werden. Die Schwerpunkte sollen in den Bereichen Verkehr, Energie und Boden gesetzt werden.

Um die Herausforderungen einer ökologischen Musterregion mit klimarelevanter Wirkung erfüllen zu können, ist neben dem Engagement der verantwortlichen Projektträger vor Ort auch die aktive Mitwirkung der gesamten Bevölkerung bei der Reduktion der Emissionen von wesentlicher Bedeutung. „Es geht darum, nicht nur organisatorische, sondern auch finanzielle Ressourcen zu bündeln“, so Plank.

In den letzten Jahren wurden in Niederösterreich Klimabündnisregionen geschaffen, um im Klimabereich engagierte Gemeinden zu unterstützen. So entstanden die Klimabündnisregionen Bruck/Hainburg/Schwechat, Bucklige Welt und Klimabündnis grenzenlos (NÖ, Tschechien und Slowakei). Durch Maßnahmen in den Bereichen Verkehr, Energie, Hausbau, Landwirtschaft, Ernährung, ökologische Beschaffung und Umweltmanagement wurden messbare Verbesserungen der Umweltsituation erreicht, wie beispielsweise Verringerung von Schadstoffemissionen.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Christian Milota, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at